

**Christamaria Schröter**  
**BLEIBE DER WOLKE NAH**

LESEPROBE

Gib Mir zu trinken  
*Johannes 4,7*

Du batest mich um Wasser  
Du der Du das Meer bist  
in dem alle Sonnen sich spiegeln

Mein Gebet HERR  
gibt Wasser  
aus zitternden Händen  
aus versickernder Tiefe des Brunnens

Mein Gebet  
umwandert Jerusalems Mauern  
Von allen Seiten  
kommt Deine Bitte dazu  
wirbt Wort um Wort  
von sprachlosen Lippen

Immer noch fragst Du:  
Gibst du MIR Wasser? Und ich? –  
Wie verdorrendes Gras  
sich ausstreckt nach Regen  
erfülle ich Deine Sehnsucht

Da sagst Du:  
ICH gebe dir zu trinken –  
und in mein Geben  
gibst Du  
Wasser des ewigen Lebens

Lass dich nicht vom Bösen überwinden  
*Römer 12,21*

Sag niemals  
Böses ist unabwendbar  
Wo ein anderer  
dir damit droht  
schau ihm gut in die Augen  
Wenn er  
aus seiner Kindheit  
die deine niederwirft  
und kränkt  
fängt Zeit der Vergebung an  
Lass sie nicht vor der Tür

Überwinde Angst  
brich Schweigemauern ab  
geh auf den anderen zu  
waffenlos  
Herz und Hand

65

Sprich mit Mir

Sprich mit Mir Teile Mir Zeit mit  
Unterirdische Gedanken breite aus  
dass sie nicht Mauern werden  
unverrückbar  
giftiges Keimen in Spalten  
Sprengstoff von Morgen

Sprich mit Mir Ziehe die Schuhe aus  
Zeige die Unsicherheit deines Herzens  
dass sie sich nicht verhärte  
zu Schalen die nicht mehr empfangen  
dass sie nicht vergilbe  
in Akten – museumsstarr

Sprich mit Mir solange noch Zeit ist  
Sperrt Einsamkeiten nicht aus  
dass nicht Stacheldraht wachse  
um die verletzte Seele  
dass nicht ein Funke Hass Generationen überdaure  
Sage nicht Amen wenn ICH es nicht sage

Sprich weiter Sprich mit Mir  
An zerrissenen Grenzen blüht Hoffnung  
in weißen Flammen  
der Dornbusch  
auf verwüstetem Land  
Sprich mit Mir ICH höre

109

Unter ziehenden Wolken

Lass dir von Meinen Augen  
die Fährte geben  
die Meine Spuren nicht mehr verwischt  
und deine Füße auf sicheren Grund stellt  
unter ziehenden Wolken

Lass dir von Meinen Augen  
das Zeichen geben das Brücke wird  
denn aus dem Geflecht der Jahre  
führt dich heraus der Augen-Blick  
Meiner Gnade

Lass dir von Meinen Augen  
sagen wie sie dich sehen:  
Siegelring Gottes  
an Seiner Hand  
die dich niemals verliert

121

© Christusbruderschaft Selbitz  
– Buch- & Kunstverlag –